

## PRESSEMITTEILUNG

19. Oktober 2022

### Die EIB engagiert sich für den Netzausbau von TenneT in Bayern

- **Die EIB vergibt einen Kredit über 450 Millionen Euro für den Ausbau der Stromübertragungsleitungen von TenneT im nordöstlichen Bayern.**
- **Das Projekt gehört zum deutschen „Netzentwicklungsplan Strom“ und hat eine höhere Versorgungssicherheit zum Ziel.**
- **Das Darlehen erfüllt alle Vorgaben im Rahmen der EIB-Ziele für Klimaschutz und ökologische Nachhaltigkeit.**

Die Europäische Investitionsbank (EIB) stellt dem Stromübertragungsnetzbetreiber TenneT ein vorrangiges Darlehen über 450 Millionen Euro bereit. Das Projekt umfasst den Ausbau einer 185 Kilometer langen Stromübertragungstrasse, den sogenannten Ostbayernring, zwischen Redwitz und Schwandorf im Südosten Deutschlands. Der Ostbayernring ist Teil des bundesweiten Netzentwicklungsplans, der eine höhere Netzkapazität und eine bessere Einbindung erneuerbarer Energien erreichen soll.

Im Norden Deutschlands wird nahe Nord- und Ostsee immer mehr Strom aus erneuerbaren Energien erzeugt. Gleichzeitig wurden in Bayern mehrere Wärme- und Kernkraftwerke stillgelegt. Das bestehende Netz muss an die Herausforderungen der Stromübertragung von Norden nach Süden, aber auch zwischen den Regionen angepasst werden.

Der Ostbayernring spielt für die Regionen Oberfranken und Oberpfalz eine wichtige Rolle: Entlang der Trasse wird oft deutlich mehr Strom aus Windkraft und Fotovoltaik erzeugt, als vor Ort verbraucht wird. Künftig kann diese grüne Energie in die großen Verbrauchszentren transportiert werden. Das ist ein wichtiger Schritt für die Energiewende und die Versorgungssicherheit.

Ohne den Ausbau könnte der Ostbayernring langfristig die Kriterien für die Versorgungssicherheit nicht mehr erfüllen. Deswegen muss die Übertragungskapazität zwischen Redwitz und Schwandorf erhöht werden. Das Projekt trägt zum Klimaschutz bei, weil es die Einspeisung von Strom aus erneuerbaren Energien unterstützt, und kommt deswegen gemäß den Kriterien der EU-Taxonomie für eine Finanzierung infrage.

Die EIB und TenneT, der einzige grenzüberschreitende Stromübertragungsnetzbetreiber in Europa, sind seit langem Partner. Mit diesem neunten Darlehen erhöht sich die Gesamtfinanzierung der EIB für Projekte mit TenneT auf 2,1 Milliarden Euro. In Deutschland handelt es sich um die dritte Transaktion, nach Nordlink, die die Stromnetze Norwegens und Deutschlands über die Nordsee miteinander verbindet, und der Anbindung von Offshore-Windparks an das deutsche Netz.

EIB-Vizepräsident Kris Peeters sagt: „Die neue Stromleitung ist von entscheidender Bedeutung für die Integration einer größeren Menge regenerativer und volatiler Energien in das Stromnetz in Bayern. Die EIB ist stolz darauf, die langjährige Partnerschaft mit TenneT fortzusetzen, indem sie ihr erstes Green-Loan-Projekt unterstützt. Der Ausbau des Ostbayernrings wird dazu beitragen, die Treibhausgasemissionen in Deutschland zu verringern und die Energiesicherheit in ganz Europa zu verbessern.“

Arina Freitag, Finanzvorstand von TenneT, sagt: „Wir begrüßen die erneute Unterstützung der EIB für unseren Netzausbau und somit für die Energiewende. Der Ostbayernring ist ein gutes Beispiel dafür, wie nachhaltige Finanzierungen gleichzeitig die Versorgungssicherheit und den grünen Wandel einer Industrieregion stärken können.“

## Hintergrundinformationen

Die **Europäische Investitionsbank (EIB)** ist die Einrichtung der Europäischen Union für langfristige Finanzierungen. Ihre Anteilseigner sind die Mitgliedstaaten der EU. Die EIB vergibt langfristige Mittel für solide Projekte, die den Zielen der EU entsprechen. Ihre Schwerpunkte sind Klima und Umwelt, Entwicklung, Innovation und Wissen, kleine und mittlere Unternehmen sowie Infrastruktur und Kohäsion. Die EIB arbeitet eng mit anderen EU-Einrichtungen zusammen, um die europäische Integration voranzubringen, die Union weiterzuentwickeln und die EU-Ziele in über 140 Ländern weltweit zu fördern.

**TenneT** ist ein führender europäischer Netzbetreiber, der sich für eine sichere und zuverlässige Stromversorgung einsetzt – 24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr. Das Unternehmen will die Energiewende für eine bessere Energiezukunft gestalten, nachhaltig, zuverlässig und bezahlbar. Als erster grenzüberschreitender Übertragungsnetzbetreiber (ÜNB) plant, baut, betreibt und wartet TenneT ein 24 500 Kilometer langes Hoch- und Höchstspannungsnetz in den Niederlanden und großen Teilen Deutschlands. Über seine 16 Verbundleitungen zu den Nachbarländern bringt das Unternehmen den europäischen Energiemarkt voran.

Weitere Informationen zum Projekt finden sie unter: <https://www.tennet.eu/de/projekte/ostbayernring>.

## Pressekontakt

**Donata Riedel**, [d.riedel@eib.org](mailto:d.riedel@eib.org), Tel.: +49 30 590047 90, Mobil: +49 151 14659021  
Website: [www.eib.org/press](http://www.eib.org/press) – Pressestelle: +352 4379-21000 – [press@eib.org](mailto:press@eib.org)



**Manuela Wolter**, [manuela.wolter@tennet.eu](mailto:manuela.wolter@tennet.eu), Tel.: +49 (0)30 2062172-15,  
Mobil: +49 (0)151 57641963 [www.tennet.eu](http://www.tennet.eu)